



Menschen in Bewegung

Blickpunkt

Ein Verein - viele Stärken: Verbundenheit · Vielseitigkeit · Aktualität



Mitmachaktionen beim Kindertag

Willie Fedd jr. erneut MVP

Ein gelungener „Tag des Sports“

Ein Stück Heimat

**Jetzt Mitglied werden oder
weitere Geschäftsanteile zeichnen!**



Als Mitglied der VerbundVolksbank OWL eG sind Sie Teil einer starken Gemeinschaft. Dabei profitieren Sie nicht nur von der jährlichen Dividendenzahlung und zahlreichen Mehrwerten, sondern können als Teilhaber die Entwicklung Ihrer Heimatbank mitbestimmen.

Informieren Sie sich jetzt. Mitglied sein lohnt sich!



www.verbundvolksbank-owl.de/mitglied

 **Volksbank Minden**
Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG



Inhalt

Dezember/Januar 2024/25

- 4 Gelungener Kindertag mit der DJK**
Kids kommen aus dem Stauen nicht heraus
- 10 DJK ein Anker für den SSV**
Verein beim „Tag des Sports“ wieder stark vertreten
- 12 Willie Fedd macht's erneut**
Die Wolves verteilen die Awards an ihre Besten
- 16 Von Minden nach Dallas**
Jalen Dalton schafft den Sprung ins Cowboys-Team
- 18 Gute Entwicklung genommen**
„Blue Heat“ arbeiten mit Herzblut an Weiterentwicklung
- 20 Zwölf Teams am Start**
Dreikönigs-Turnier steigt am 18. Januar in Häverstädt
- 21 Ein American-Sportsday für Minden**
Footballer und Baseballer planen engere Zusammenarbeit
- 22 DJK-Teams machen gute Figur**
G- und F-Junioren messen sich beim Spielfest mit anderen Klubs
- 24 Aller Anfang ist schwer**
Tobias Speer gibt sich bei den Fußball-Herren optimistisch
- 25 C-Junioren auf Platz eins**
Jugendteams sind positiv in die neue Saison gestartet
- 26 Vom Apfel zum Apfelsaft**
Kita St. Ansgar nimmt man einem Wettbewerb teil
- 28 Musikalischer Adventskalender**
Anna West führt Fortbildung für drei Kitas durch
- 29 Buch-Führerschein**
Kita St. Paulus ist drei Tage im Paulinum zu Gast
- 30 Weihnachtsgeschichte**
- 31 Weihnachts- und Neujahrsgruß**

Die DJK bereitet sich seit Wochen auf das neue Jahr vor

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und wir befinden uns bereits mitten in der Adventszeit. Vor allem für Christen eine besondere und wichtige Zeit im Kirchenjahr. Mit dem ersten Adventssonntag beginnt das neue Kirchenjahr.

Wohingegen wir im Jahreskalender mit Silvester das alte Jahr verabschieden und das neue Jahr begrüßen. Selbstverständlich laufen die Vorbereitungen und Planungen für das Jahr 2025 bereits und auch die DJK Dom Minden bereitet sich seit Wochen auf das kommende Jahr vor.

Auch 2025 werden wir an Altbewährtem festhalten und neue Ziele verfolgen. Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr unter dem Motto „Menschen in Bewegung“ und hoffen auch weiterhin durch die Hilfe und Unterstützung vieler ehrenamtlich engagierten Menschen unseren zahlreichen Mitgliedern viele sportliche Angebote bieten zu können.

Ich freue mich, im Namen aller Vorstandsmitglieder, allen Mitgliedern, Übungsleitern und Freunden der DJK Dom Minden eine wundervollen Advents- und Weihnachtszeit zu wünschen und möchte eine herzliche Einladung zur diesjährigen Krippenfeier am 24. Dezember im Mindener Dom aussprechen.

Ihre / Eure

Riccarda Colaci
2. Vorsitzende

Impressum

Herausgeber

DJK Dom Minden e.V.

Geschäftsstelle geöffnet:
dienstags 10.00 – 11.30 Uhr
donnerstags 15.00 – 16.30 Uhr
außer in den Ferien
Oder nach Terminvereinbarung

Sedanstraße 19,
32423 Minden

Tel.: 0571 - 837 64 500

www.djk-dom-minden.de
presse@djk-dom-minden.de

Redaktion

Pressebüro Krusche

Gestaltung

Indigo Mediateam

Verbreitete Auflage

1.000

Druck

Saxoprint





Rösener



Wir sorgen für E-Mobilität

MEISTERBETRIEB FÜR HEIZUNG, SANITÄR UND ELEKTRO

Michael Rösener • Ilser Landstraße 15 • 32469 Petershagen
Tel. 05705 456 • Fax 05705 213 • www.roesener-haustechnik.de





MÄDCHEN UND JUNGEN BEI MITMACHAKTIONEN INS STAUNEN VERSETZT

Auch die DJK Dom Minden war beim
porta-Kindertag mit dabei

Große Augen machen die Kleinen in der Regel nur, wenn der Weihnachtsmann Geschenke bringt. Zumindest der Weihnachtsmarkt bei porta erinnert daran. Aber am Ende war es der Kindertag im Einrichtungshaus in Porta Westfalica-Barkhausen, der die Mädchen und Jungen ins Staunen versetzt. Mehrere Vereine hatten sich im Rahmen des porta-Kindertages in den Dienst der guten Sache gestellt, warben natürlich für ihre sportlichen Angebote, hielten aber für die Kids zahlreiche Mitmach-Aktionen parat.

Kindertag mit Moonlight-Shopping

Im heimischen Einrichtungshaus herrschte

reger Betrieb bei allen Aktivitäten der DJK

Shopping und Kinder-Unterhaltung – die richtige Mischung für einen gelungenen Einkaufstag. Entsprechend gut kam auch der Kindertag mit Moonlight-Shopping bei porta an. Bereits kurz nach Öffnung des heimischen Einrichtungshauses war auf den beiden Parkplätzen kaum noch eine Parkbucht zu finden. Zu früher Stunde zeichnete sich ab, dass die Symbiose aus Einkauf und Programm bei den Besuchern sehr gut ankommt. Und mitten drin auch die DJK Dom Minden, die als Verein gleich an mehreren Stellen im Einsatz war.

porta-Geschäftsleiter Jan Frick war schon im Vorfeld begeistert: „Am porta-Kindertag warten spannende Mitmachaktionen auf unsere kleinsten

Kunden, wertvolle Infostände für Eltern und vieles mehr. Wir freuen uns riesig über die vielen Zusagen unserer Aussteller.“ Sportlich wurde es dabei im Foyer am Hinterausgang: die Minden Wolves waren mit einer Torwand vertreten, bei den Minden Millers konnten die Kids im Abschlagszelt erste Berührungen mit Baseball machen. Und GWD Minden war mit einer Wurfgeschwindigkeitsanlage vertreten, auf der Wolves-Quarterback Fabrice Steinbach übrigens mit 106 km einen Topwert erzielte.

An jedem Stand mussten die Mädchen und Jungen mitmachen. Erst dann erhielten sie einen von acht Stempeln auf ihrer Laufkarte, der bei Vollständigkeit gegen eine kleine Überraschung eingetauscht

werden konnte. Einen Stempel gab es auch bei der DJK, die an zwei Tischen und vier Bänken zu einem Malwettbewerb einlud.

Für eine volle Stempelparte gab es eine Überraschung

Dort musste unter Leitung der 2. DJK-Vorsitzenden Agnes Schmitz der Wolf gezeichnet werden, wobei das schönste Bild entsprechend prämiert wurde. Das malte Matilda Fröhlich. Die 12-Jährige erhielt dafür einen Preis.

Unterdessen machten sich Spieler der Minden Wolves im gesamten Einrichtungshaus auf und verteilten Flyer und Magazine an die Besucher. Zu einem echten Fotomodell

entwickelte sich der Wolf der Footballer, der gern mit den Kindern posierte.

Viel Aufmerksamkeit erregten auch die Blue Heat, die Cheerleader der Minden Wolves, die bei ihrem Auftritt einen Auszug ihres Könnens demonstrierten.

Neben der DJK Dom Minden mit ihren Sparten, GWD Minden und den Minden Millers sorgten auch der Kinderschutzbund und das Eltern-Kind-Zentrum (ELKI) für Kurzweil bei den Kleinen. Kinderschminken, Tattoos,



THERAPIEZZEIT

PHYSIOTHERAPIE • KRANKENGYMNASTIK

SOPHIA KÄMMERLING



Stiftstraße 35, 32425 Minden

Tel. 0571 - 39817020

info@therapiezeit-minden.de

www.therapiezeit-minden.de

Leitergolf, Sackspiel und But-
tonmaschine rundeten das
Programm ab.

Erfreulich war, dass bis zum
späten Nachmittag an allen
Ständen reger Betrieb herrsche-
te und alle Kinder durchge-
hend auf ihre Kosten kamen.



Titelgeschichte



broza Finanzpartner -
Ihr unabhängiger Finanzpartner in Minden!



- Vermögensplanung
- Versicherungen
- Immobilienfinanzierung
- Finanzbetreuung
- Erbschafts- & Nachfolgeplanung



Broza Finanzpartner
Königstraße 53
32427 Minden

Tel.: 05 71 82 92 303
E-Mail: info@broza-finanzpartner.de
Web: broza-finanzpartner.de



Kochduell-Derby bei porta

Der Black Friday steht bei porta in diesem Jahr nicht nur im Zeichen von Angeboten und Rabatten. Geschäftsleiter Jan Frick lädt am 29. November ab 17 Uhr zu einem ganz besonderen Moonlight-Shopping mit bekannten Gesichtern aus der Region ein: „Wir freuen uns riesig, dass in unserer Küchenwelt ein echtes Derby ausgetragen wird.“ Während sich die Handball-Zweitligisten GWD Minden und TuS N-Lübbecke normalerweise vor über 1.000 Zuschauern in heimischen Hallen duellieren, treten sie bei porta im Koch-Duell gegeneinander an. Stellvertretend für ihre Vereine stellen sich Nils Torbrügge, Geschäftsführer der

Grün-Weißen, sowie Rolf Hermann, Sportlicher Leiter beim TuS, der Herausforderung am Herd. „In erster Linie soll es in dem Kochduell natürlich um den Spaß gehen – und sicherlich auch um die Ehre“, erklärt Jan Frick mit einem Augenzwinkern. Die Kontrahenten werden jeweils eine Vorspeise, einen Hauptgang und ein Dessert für die Jury zubereiten, die aus Vertretern lokaler Medien besteht. Durch den Abend führt Showkoch und Moderator Rainer Kunoth.

Doch wie bereiten sich Torbrügge und Hermann eigentlich auf das etwas andere Derby vor? Nils Torbrügge verrät: „Wie im Handball ist auch

beim Kochen eine gute Vorbereitung der Schlüssel zum Erfolg. Da Kochen nicht mein alltägliches Feld ist, werde ich mich einlesen und Inspirationen sammeln.“

Auch Rolf Hermann stellt sich als Vorbereitung in die heimische Küche und hofft auf Unterstützung seiner Familie, da er zuhause in der Regel nicht den Kochlöffel schwingt. Der 42-Jährige blickt dem Duell dennoch voller Vorfreude entgegen. „Ich sehe Nils aber ganz klar in der Favoritenrolle, aber Derbys haben auch in der Küche ihre eigenen Gesetze.“

Torbrügge gibt sich indes siegessicher - auch wenn ihm das



Anrichten der Gerichte größten Respekt abverlangt: „Das ist wie in den letzten Minuten eines Handballspiels, wo man alles richtig machen muss, damit das Ergebnis stimmt.“

Neben dem spannenden Kochduell-Derby dürfen sich die Kunden an diesem Abend über die verlängerte Öffnungszeiten bis 21 Uhr freuen und haben ganztägig die Möglichkeit, attraktive Black Friday-Deals zu ergattern.



LASSEN
SIE SICH AUF DEM
WEIHNACHTS-
MARKT
INSPIRIEREN

**Besser gleich
zu porta.**

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ

**Testsieger
Möbelhäuser
Service**

TEST Mai 2024
14 Anbieter

www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut

ntv

porta
👤 ❤️ 🛋️

FREITAG
29.
NOVEMBER
VON
17-21 UHR
**Koch-
Duell**
Derby



GEGEN

Nils Torbrügge
GWD gegen
Rolf Hermann
TuS N-Lübbecke

Die Jury:
Radio Westfalica,
Mündener Tageblatt,
Weserspucker,
News und
Stadtgeflüster

Live-Musik und Cocktails je 5€,
inkl. Glas, zugunsten der
Andreas Gärtner-Stiftung

Ein gelungener „Tag des Sports“

Die DJK Dom Minden präsentiert sich und wird von den Minden Wolves, Blue Heat und React unterstützt



Das Wohnzimmer stand zwar noch nicht wieder zur Verfügung, dafür aber waren die anderen „Räumen“ durchaus einen Besuch wert. Im Weserstadion standen noch die Bauzäune, befanden sich im weiten Rund noch Maschinen, die dafür sorgen sollten, dass Mindens Schmuckstück in absehbarer Zeit in neuem Glanz erstrahlt. Also zogen das Sportbüro der Stadt Minden und der Stadtsportbund Minden mit ihrem „Tag des Sports“, der auch 2024 im Rahmen der Gesamtveranstaltung „Eine

Stadt für Alle“ durchgeführt wurde, auf den Nebenplatz um.

Sehr viel Lob für unseren Verein

Dort war es vor allen Dingen die DJK Dom Minden, die dem Stadtsportverband zur Seite stand und sich als Verein, aber auch mit ihren Sparten präsentierte. Zudem sorgte sie mit ihrem Bratwurststand dafür, dass hungrige Mäuler schnell gestopft werden konnten.

Bei ihrem Rundgang machten Bürgermeister Michael Jäcke und Stadtsportverbands-Vorsitzender Guido Höltke auch am Stand des Vereins halt, ließen sich über American Football aufklären und probierten Würfe mit dem „Ei“ selbst aus.

Mit dabei waren aber auch „React“ und die Cheerleader „Blue Heat“, die mit ihren Aufführungen auf der Bühne an der Weserpromenade die vielen kleinen und großen Besucher begeisterten. Die

Cheerleader probten ihr Können auch beim Baseball am Stand der Minden Millers.

Außerdem hatten die Kindergärten der DJK ein Zelt aufgebaut, in dem Mädchen und Jungen Tattoos erhalten konnten.

2024 war auch aus Sicht der Verantwortlichen noch einmal eine Steigerung zum Vorjahr. Und das, obwohl die gute Stube geschlossen blieb.



Eine Stadt für Alle



Stadt Minden

IN WÜRDIGUNG

der sportlichen Teilnahme am



wird dem


DJK Dom e.V.

für das Jahr 2024 diese Urkunde
verliehen.

Minden, im September 2024

Viva Bunt

Minden  Sport

A. Nolden




Willie Fedd jr. wird erneut „Spieler der Saison“

Im Rahmen der After-Season-Party im „Scarabeo“

werden die Awards an die Besten verliehen

Neue Umgebung, aber alte Programmfolge. Einmal im Jahr wird bei den Minden Wolves im festlichen Rahmen gefeiert. Aber nicht nur das, sondern traditionell auch die Ehrung der Besten durchgeführt. Erstmals was das „Scarabeo“ am Schwanenteich, in der Nähe der Spielstätte, in der die American Footballer 2025 zurückkehren werden, Schauplatz der After-Season-Party des Wolfsrudels, an der neben Spielern, Coaches und Verantwortlichen auch wieder zahlreiche ehrenamtliche Helfer der Wölfe teilnahmen.

Und natürlich waren es die Auszeichnungen mit den aus Kristallglas gestalteten Awards, auf die alle Anwesenden gespannt warteten. Doch bevor es dazu kam, ließ Sportdirektor Volker Krusche die überaus erfolgreiche Saison in der Oberliga noch einmal Revue passieren und hob die dritte Meisterschaft in vier Jahren heraus. „Wir haben lediglich 2022 den übermächtigen Krefeld Ravens, die nun auch unaufhaltsam durch die anderen Ligen marschieren, den Vortritt lassen müssen. Es waren auch die einzigen Niederlagen

in den vier Jahren, in denen wir am Spielbetrieb teilnahmen.“ Dreimal beendete sein Team die Saison ohne Niederlage, zweimal mit dem Prädikat „Perfekt Season“. Im ersten Spieljahr verhinderte dies einzig ein Unentschieden im allerersten Spiel.

„Wir haben in diesem Jahr einen Durchschnitts-Score von 37:6 erzielen können. Das zeigt, wie souverän wir den Titel eingefahren haben. Aber wir können nicht davon ausgehen, dass es immer so weiter geht. In der Regionalliga ste-

hen wir Teams gegenüber, die in Football-Deutschland schon viele Schlagzeilen geschrieben haben. Aber wir freuen uns auf die neuen Herausforderungen.“

Ein dickes Dankeschön für die Ehrenamtlichen

Krusche dankte in seinen Worten allen, die ihren Anteil am erfolgreichen Weg des Projekts „Minden Wolves“ hatten und hatte für den einen oder anderen Gast auch eine Überraschung parat. Auch seitens des Vereins gab es viel Lob und

Anerkennung, wie es Agnes Schmitz, 2. Vorsitzende Sport, hervorhob.

Dann war es endlich soweit: Die mit Spannung erwartete Bekanntgabe der Awards-Gewinner 2024 wurde vorgenommen. Bester Spieler des Jahres und damit der MVP wurde wie schon im Vorjahr Willie Fedd jr. Ihm gelang in jedem Spiel mindestens ein Touchdown, insgesamt waren es im Verlauf der Saison 19. Fedd war allerdings der einzige Spieler, der seinen Award und den MVP-Pokal nicht in Empfang nehmen konnte, da er aktuell in den USA weilt.

Schröter und Omar beste Spieler in Defense und Offense

Groß war die Freude derweil bei Kai Schröter und Ali Omar. Schröter stand in den Spielen seinen Mann und sicherte sich verdientermaßen den Titel des Defense-Players of the Year. Gleiche Ehre in der Offense kam Ali Omar zuteil. Der O-Liner, der auch den Snap durchführt, sorgte in starkem Maße dafür, dass der aus der Jugend gekommene Quarterback Fabrice Steinbach gut abgeschirmt ausreichend Zeit für seine Aktionen bekam.

Meisterringe für Spieler, Coaches und Staff

Die Wahl des Coaches of the Year fiel in diesem Jahr auf Simon Wißmann. Rookies of the Year wurden Fabian Hen-

ßler (Defense) und Fabrice Steinbach (Offense). Als Spieler, die die beste Entwicklung genommen haben, wurden Tolga Hacıbrahim (Defense) und Luca Manuel Blase (Offense) ausgezeichnet.

Der Team-Award für den Spieler, der sich innerhalb des Teams durch großes Engagement ausgezeichnet hat, ging an Marcel Wiegmann. Den Wolves-Award für besondere Leistungen rund um das Team erhielten Michael Ermuth und Stefan Kracht.

Am Ende erhielten aber alle Spieler und Coaches eine besondere Erinnerung. Sportdirektor Volker Krusche überreichte an jeden einen Meisterring.





Tanken und Gutes tun

Unterstützt euren Verein mit der TAS-Vereinskarte

Die TAS-Vereinskarte stellt eine innovative Möglichkeit für Vereine dar, ihre Kasse auf unkomplizierte Weise aufzubessern. Dabei wird das alltägliche Tankverhalten der Vereinsmitglieder genutzt, um dem eigenen Verein eine kleine finanzielle Unterstützung zu bieten. Die Funktionsweise ist denkbar einfach: Jedes Mitglied, das an einer TAS-Tankstelle tankt und dabei die Vereinskarte nutzt, trägt dazu bei, dass der Verein pro getanktem Liter einen Cent erhält.

Die Vorteile liegen auf der Hand. Besonders für Sport- und Freizeitvereine, die oft auf Mitgliedsbeiträge und Spen-

den angewiesen sind, kann die Vereinskarte eine willkommene zusätzliche Einnahmequelle sein. Mitglieder können die Karte online beantragen und sofort nutzen.

Durch das gesammelte Guthaben über das Jahr hinweg profitieren Vereine ganz direkt von den Aktivitäten ihrer Mitglieder. Ob regelmäßig oder gelegentlich genutzt – jeder Liter zählt und wird am Jahresende summiert und dem Verein gutgeschrieben. Für die Mitglieder selbst bedeutet dies keine zusätzlichen Kosten, da sie weiterhin zu den regulären Konditionen tanken.

Die TAS-Vereinskarte bietet somit eine wertvolle Unterstützung für Vereine, die eine zuverlässige Einnahmequelle in den Vereinsalltag integriert und so das Engagement ihrer Mitglieder honoriert. Ein

Konzept, das nicht nur finanziell, sondern auch im Gemeinschaftssinn überzeugt.

Für weitere Infos, einfach auf der Webseite nachlesen: www.tas-tankstellen.de/vereinskarte






1 Cent
pro Liter
für deinen
Verein



MEINE TAS, MEINE KARTE, MEIN VEREIN!

DU TANKST – DEIN VEREIN GEWINNT!

Bei jeder Tankung an einer TAS Tankstelle mit der TAS-VEREINSKARTE geht 1 Cent pro Liter an deinen Verein!

Jetzt informieren unter
www.tas-tankstellen.de/vereinskarte





[tas_tankstelle](https://www.facebook.com/tas_tankstelle)



[tas_tankstellen](https://www.instagram.com/tas_tankstellen)

Aus Minden direkt in die NFL

Dalton folgt dem Ruf der Dallas Cowboys und

schafft den Sprung vom Practice Squad ins Team



Als Jalen Dalton am 7. August in Charlotte ins Flugzeug stieg, ahnte er noch nicht, dass sein Deutschland-Trip für ihn einen ganz besonderen Ausgang nehmen würde. Eigentlich wollte der Footballer, der vier Jahre lang in der amerikanischen Profiligen NFL spielte, nur seinen Cousin besuchen. In Minden, wo Kenneth Paten jr. im zweiten Jahr bei den Minden Wolves unter Vertrag steht. Doch aus der Familienzusammenführung außerhalb der USA wurde mehr. Sehr viel mehr. Und vor allen Dingen mit einem ungeahnten Happyend. Denn die tolle Nachricht kam in dieser Woche aus Dallas. Man lud den 27-jährigen aufgrund diverser Verletzungen zu einem Tryout ein. Mit tollem Ergebnis. Denn Dalton kehrt nach einjähriger Abwesenheit mit sofortiger Wirkung in die National Football League zurück.

„Von den Wolves zu den Cowboys. Das liest sich doch wie in einem Märchen“, freut sich Sportdirektor Volker Krusche und spaßt: „Minden als Sprungbrett in die NFL...“ Für den heimischen Regionalliga-Aufsteiger ist Dalton somit ein absoluter Glücksfall. „Welches deutsche American Footballteam kann schon von sich sagen, einen NFL-Spieler bei sich zu Gast haben? Und wer erst, dass der auch sein Trikot trägt. Für uns ist das wie ein Sechser im Lotto. So etwas hätten wir uns nie träumen lassen.“

Jalen Dalton aus Clemmons in North Carolina erhielt während seiner High School-Zeit Angebote von über 30 der größten College-Football-Programme. Er wurde US-weit als viertbesten Defensive-End-Rekrut und als besten Spieler des Bundesstaates eingestuft!

Indigo
mediateam

WEBENTWICKLUNG

FOTO & FILM

SOCIAL MEDIA

www.indigo-mediateam.de

Im Jahr 2015 entschied er sich, sein Studium und seine Karriere an der University of North Carolina in Chapel Hill fortzusetzen, wo er seinen Abschluss in Soziologie machte.

Spaß am Football wiedergefunden

2019 unterschrieb der D-Liner bei den Chicago Bears. Nachdem er im NFL-Draft nicht ausgewählt wurde, nahmen ihn die Bears nach einem erfolgreichen Rookie-Minicamp aber als ungedrafteten Free Agent unter Vertrag. Es folgten zwei Seasons bei den New Orleans Saints und eine bei den Atlanta Falcons. Nach zwei Verletzungen, durch die seine vierjährige NFL-Karriere beendet schien, blieb er dem Football treu und unterschrieb 2024 bei den San Antonio Brahmas in der UFL.

In der Zeit fiel er nach eigenen Aussagen in ein mentales Loch und freute sich auf die Abwechslung in „Germany“. Wolves-Headcoach Phil Gamble überzeugte ihn, bei seiner Stippvisite an der Weser für das Wolfsrudel aufzulaufen. Sportdirektor Krusche besorgte schnell die internationale Freigabe, Teammanager Stephan Meier ließ den Spielerpass ausstellen. Und

im entscheidenden Duell um die Oberliga-Meisterschaft in Kachtenhausen trug Jalen Dalton erstmals das schwarze Trikot mit der Nummer 97, das er in den folgenden Wochen weitere viermal überstreifte.

„Für Jalen reichte es, in den Spielen immer mal kurz sein Können aufblitzen zu lassen“, erinnert sich HC Phil Gamble. Und jeder in der Wolves-Familie wusste, dass er angesichts seiner Überlegenheit selten mal ernst machte. „Aber man merkte ihm den Spaß deutlich an.“ Daher wird er seinen Trip nach Minden auch nicht vergessen. „Ich habe das Team und die Stadt in mein Herz geschlossen und mich hier zu jeder Zeit sehr wohlgefühlt.“ So genoss er u.a. auch das Freischießen. „Ein tolles Fest“, wie er betonte. „Ich danke Minden, dass man mir die Chance gegeben hat, hier zu spielen. Die Wolves sind meine zweite Familie geworden.“

Vom Practice-Squad ins Team gerückt

Und für den unglaublich sympathischen Football-Profi selbst hat der Abstecher nach Deutschland nun auch persönlich viel gebracht. „Ich habe den Spaß am Football wieder-

gefunden.“ Genau durch den hat er sich jetzt auch bei den Dallas Cowboys für das Practice Squad qualifiziert. Jenes „Team“ von 15 Spielern – darunter auch zahlreiche Talente –, das eine Art „Ersatzbank“ hinter dem 53 Mann starken Hauptteam bildet. Doch angesichts der Verletzungsmisere im „Team America“ könnte Jalen Dalton viel schneller als angenommen auf dem Feld des AT&T-Stadiums stehen.

Dann natürlich mit entsprechendem Daumendrücken aus der Ferne. Und Dalton verspricht allen Mindener Football-Fans: „Ich komme wieder. Entweder als NFL-Spieler zu Besuch oder sonst vielleicht auch als Spieler...“

Übrigens: Mitte November war es dann soweit. Jalen Dalton rückte vom Practice-Squad in das 53er-Raster und kam zu seinen ersten Einsätzen für die Dallas Cowboys.



BAULOHN
INSIRAS.COM

Stolz auf die sehr gute Entwicklung

Mit viel Herzblut intensiv an der Weiterentwicklung gearbeitet

Mit dem Spiel gegen Blackve-nom Wesseling endet nicht nur die Saison der Minden Wolves, sondern auch für die Cheerleader der „Blue Heat“. Sie war für sie eine aufregende Zeit voller Höhen und Tiefen, aber immer mit dem Ziel, das Beste zu geben.

Gerade Seitens der Trainee-rinnen steckt immer sehr viel Herzblut drin. „Wir versuchen immer das Optimale aus uns allen rauszuholen und immer

höhere Ziele anzustreben“, betont Paulina Ruschmeier. „In der Offseason heißt das für uns: die Anstrengung erheblich steigern!“ Man wolle noch weiter an sich und den eigenen Zielen arbeiten.

Anstrengungen erheblich steigern

„Dies bedeutet für uns unter anderem neue Stunts und Mo-tions zu erlernen.“

An dieser Stelle wollen die Trainerinnen ihre Mädels be-sonders hervorheben. Ruschmeier: „Jede Einzelne von ihnen ist in diesem Jahr über sich hinausgewachsen und hat sich stark weiterentwickelt. Wir sind unfassbar stolz auf alle Mädels und möchten uns für die schöne gemeinsame Saison bedanken.“

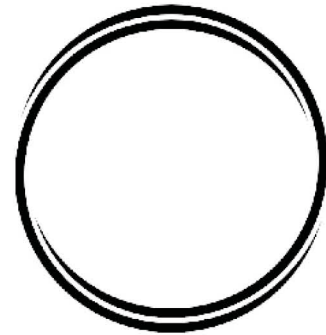
Falls auch du Lust hast ein Teil der Blue Heat zu werden oder einfach nur mal reinschnup-

pern möchtest, dann bist du herzlich an unserem Training teilzunehmen. Unsere Trainingszeiten sind dienstags von 20 bis 22 Uhr in der Sporthalle Rodenbeck (Wilhelm-Tell-Straße 6 in Minden) und donnerstags von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Sporthalle Hafenschule (Hafenstraße 16 in Minden).

Wir freuen uns auf dich!

Kämpf-IT hilft kleinen
und mittleren
Unternehmen bei der
Einrichtung, Absicherung
und Aufrechterhaltung
ihrer Infrastruktur!

www.kaempf-it.com
info@kaempf-it.com
05731-4984760
Bad Oeynhausen



Kämpf-IT
IT-Sicherheit
IT-Infrastruktur
IT-Support
Hardware



IMMOBILIEN
HÄUSER
GRUNDSTÜCKE
WOHNANLAGEN
EIGENTUMSWOHNUNGEN
SENIORENRESIDENZEN



Sandtrift 67-69
Tel. 05 71 / 94 62 00
www.fm-immobilien.de



Zwölf Teams kämpfen um den Siegerpokal

Das traditionelle Dreikönigsturnier steigt

am 18. Januar in Häverstädt

Auch wenn die Entwicklung im Fußballkreis rückläufig ist und viele Vereine, die traditionell zum Budenzauber einladen, ihre Events absagen müssen, so strotzt das Dreikönigsturnier der DJK Dom Minden weiterhin durch zuverlässige Ausrichtung und gute Beteiligung. Die nächste Auflage des Hallenfußballturniers für Hobbymannschaften bildet einmal mehr den Start der sportlichen Aktivitäten un-

seres Vereins. Diesmal findet die Veranstaltung allerdings nicht in einer der Sporthalle im Mindener Zentrum statt, sondern im Ortsteil Häverstädt.

Am Samstag, 18. Januar, findet das Dreikönigsturnier in der Sporthalle der Käthe Kollwitz-Schule statt. „Da haben wir den Vorteil, eine Tribüne vorzufinden, auf der Mannschaften und Spieler Platz finden“,



so DJK-Sportmanager Jörn Seifert, der die Organisation in den Händen hält. Er verspricht den Teilnehmern und Gästen auch wieder Erfrischungen und kleine Speisen. „Dort haben wir die entsprechenden Möglichkeiten.“

Geplant ist es mit insgesamt zwölf Mannschaften zu spie-

len – je sechs pro Gruppe. Die Spielzeit soll einmal zwölf Minuten betragen. Die Gruppen ersten und -zweiten qualifizieren sich für die Halbfinals, die überkreuz durchgeführt werden. Das Turnier soll etwa bis 18 Uhr andauern. Zur Unterhaltung der Besucher konnte ein Hallensprecher verpflichtet werden.

„Winterzauber“ in toller Atmosphäre

Adventliches rund um den Dom im Garten des Michaelshauses

Der Auftakt des Dezembers steht erneut im Zeichen adventlicher Aktionen. Am Sonntag, 1. Dezember, findet im Garten des Michaelshauses der traditionelle Advents-Basar statt. In der Zeit von 12.00 bis 18.00 Uhr wird unter dem Motto „Winterzauber“ im Kreuzgang Schönes, Handgemachtes, Schmückendes und Adventliches präsentiert, während im Garten kulinarische Leckerbissen auf die Gäste warten. Unter dem Motto „Mache Dich auf und werde Licht“ findet am gleichen Tag im Haus am Dom ein Advents-Singen, bei dem sich ab 16 Uhr Chorgruppen der DJK Dom Minden und Instrumentalisten präsentieren. Der Eintritt bei beiden Veranstaltungen ist frei.

Weihnachtsbäckerei am 9. Dezember

Selbstgemachtes schmeckt bekanntlich am besten. Das gilt für groß ebenso wie für klein. Und so dürfen sich am Samstag, 7. Dezember, diesmal die Kids im Alter von 6 bis 13 Jahren über ihre Eigenproduktionen freuen, denn von 15.30 bis 18.30 Uhr heißt es im Haus am Dom Plätzchen backen, verzieren, naschen und verpacken. Anmeldungen nimmt die DJK-Geschäftsstelle entgegen.

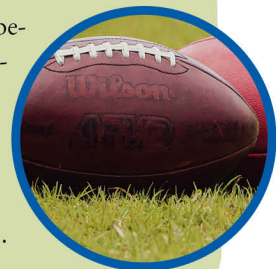
Krippenfeier im Mindener Dom



Die DJK Dom lädt Heiligabend zu einer Krippenfeier in den Mindener Dom ein. Kleinkinder, Familien, Angehörige und Gäste sind dabei zu einem Wortgottesdienst mit Krippenspiel und weihnachtlicher Musik eingeladen. Beginn der Krippenfeier ist um 14.30 Uhr

Wir suchen Dich

Unsere American Footballer benötigen dringend Schiedsrichter-Nachwuchs. Wer Spaß daran hat, unsere Minden Wolves auf diesem Weg zu unterstützen, der melde sich per Mail an: sportdirektor@minden-wolves.de



Ein American Sportsday für Minden

Die Wolves-Footballer und die Millers-Baseballer

wollen enger zusammenarbeiten

Im Amerika werden sie geliebt – beide Sportarten. Riesige Stadien zeugen davon, dass American Football und Baseball große Anhängerschaften besitzen. 70.000, 80.000 Zuschauer sind da keine Seltenheit. In Deutschland ist alles etwas kleiner. Sehr viel kleiner. Da stellen die Minden Wolves mit ihren Besucherzahlen im Weserstadion schon eine Besonderheit dar, denn kaum ein Team bringt es in Nordrhein-Westfalen auf einen ähnlichen Zuspruch, wie das Wolfrudel der DJK Dom Minden.

Ganz anders die Situation der heimischen Baseballer: die Minden Millers. Sie gibt es schon seit 15 Jahren. Doch in Sachen zahlenmäßiger Unterstützung durch die Fans fristen sie eher ein zurückhaltendes Dasein. Es sind zwar einige Besucher bei den Spielen der in

Weiß gekleideten Millers. Die Massen strömen aber nicht zum wie ein Diamant aussehenden Infield.

Bei letzten Saisonspiel der Mindener Baseballer unterstützten kürzlich auch einige „Wölfe“ das heimische Team. Cory Gardiner und Kenneth Patten jr. durften sogar den ersten Pitch übernehmen. Am Rande sprachen beide Teams auch über die mögliche Umsetzung einer Idee: gemeinsam einen American Sportsday in Minden ausrichten. Dabei eventuell noch Basketballer hinzuziehen. Und natürlich auch die Cheerleader „Blue Heat“. Dennis Hasfeld als einer der Verantwortlichen der Minden Millers und Wolves-Sportdirektor Volker Krusche bekundeten jedenfalls eine engere Kooperation.



Energieeffiziente Fenster & Türen

MADE IN GERMANY

Qualität durch Verbindung von
Handwerk und Technik

info@porta-fenster.de

Gerne beraten wir Sie umfassend in unserer Verkaufsausstellung:

Ellernstraße 6
32457 Porta Westfalica
Tel. 05731 84222-0

www.porta-fenster.de

DJK-Teams machen eine gute Figur

G- und F-Junioren messen sich

beim Spielfest mit anderen Mannschaften



Der Kunstrasenplatz an der Zähringerallee/Tietzelweg war erneut Austragungsort eines Spielfestes der DJK Dom Minden. Den Auftakt bildeten die G-Junioren. Dabei waren Teams der DJK, der FT Dützen, von Union Minden und des SV Frille/Wietersheim am Start.

**Jedes Kind erhält
Einen Erinnerungspokal**

Später folgten dann die F-Junioren, wobei die DJK gleich zwei Mannschaften stellte. Außerdem nahmen

noch der SV Haddenhausen, die FT Dützen und die SV Kutenhausen/Todtenhausen am Spielfest teil.

Der Trainer der F-Jugend, Julius Vogel, der sein erste Spielfest als offizieller Trainer bestritt, war mit der Leistung seiner Mannschaft sehr zufrieden.

**Trainer mit ihren
Teams zufrieden**

Sehr zufrieden zeigten sich auch die Trainer Philippe und Ümit, denn die Mannschaften der G-Junioren wussten auf der ganzen Linie zu überzeugen.

Gespielt wurde im Champions League-Modus auf vier Funi-no-Tore. Insgesamt standen vier Spielfelder zur Verfügung. Die Organisation lag in den Händen von Jörn Seifert und Marcel Eimertenbrink.

Für Verpflegung wurde seitens der DJK gesorgt. Es gab Kaffee und Kuchen sowie weitere Getränke. Des Weiteren wurden alle teilnehmenden Spieler mit einem Pokal der DJK ausgezeichnet, als Erinnerung an das Turnier.



RWS
Reinigung • Wartung • Service

IHR PARTNER FÜR

Unterhaltsreinigung
Altenheimreinigung
Krankenhausreinigung
Maschinenreinigung
Industriereinigung
Desinfektionskonzepte

RWS GmbH | Im Sundernkamp 10 | 32130 Enger

Telefon (05224) 98 10 0 | Email: info@rws-enger.de | Web: www.rws-holding.de



ACCENT

Bau- und Handelshaus für Immobilien

Accent GmbH

Geseker Str. 56 33154 Salzkotten www.accent.gmbh

Tobias Speer gibt sich optimistisch

Noch hat das Herrenteam zwar

keinen Sieg eingefahren, war aber oft nah dran



Aller Anfang ist schwer. Erstmals hat die DJK Dom Minden in diesem Sommer eine Seniorenmannschaft im Fußballkreis Minden an den Start geschickt und an einer Meisterschaftssaison teilnehmen lassen. Relativ kurzfristig war die Entscheidung gefallen, dies zu tun. Entsprechend nüchtern ist bislang auch die Ausbeute. Die Schützlinge von Spielertrainer Tobias Speer warten allerdings noch auf ihren ersten Sieg. Aktuell ist die Hinrunde in der Kreisliga D1 beendet. Weiter geht es erst Ende März.

Ungeachtet dessen ist Speer mit seiner Mannschaft sehr zufrieden. „Aus meiner Sicht ist das Projekt „Herren-Fußball“ in der DJK sehr gut angefallen. Wir haben einige gute Spiele abgeliefert, die wir Unentschieden gespielt oder nur knapp verloren haben. Das macht mir Mut für die Zukunft. Ich sehe jedenfalls viel Potenzial in der Mannschaft.“

Man habe 4:1 geführt, lag 3:1 vorn – am Ende fehle aber noch das Selbstvertrauen und teilweise auch die Kondition. „Und die Chancenverwertung muss einfach noch besser werden, damit wir manchen Gegner erst gar nicht wieder ins Spiel kommen lassen.“ Daran werde man den Möglichkeiten entsprechend arbeiten. Und

die sind aktuell nicht gerade gut.

Fehlendes Flutlicht ein echtes Problem

„Unser Problem ist das Flutlicht beim Training. Das macht die ganze Sache nicht gerade einfach“, so Tobias Speer. „Als neugegründetes Team brauchen wir einfach entsprechende Trainingsmöglichkeiten. Die sind aktuell leider nicht gegeben. Weder am Ratsgymnasium, wo wir keinen Schlüssel für das Licht haben, noch in Dankersen, wo es kein Flutlicht gibt, ist ein geordnetes Training möglich. Hinzu kommt, dass unsere Spieler durch ihre Berufe nun mal erst in den Abendstunden trainieren können.“



Unsere C-Jugend thront an der Spitze

Die Nachwuchsteams der DJK bestritten Qualifikationsrunden und Spielfeste

Auch im Fußball-Nachwuchsbereich der DJK Dom Minden herrscht bereits seit Monaten eine große Betriebsamkeit. Im August startete in allen Altersklassen die neue Saison, wobei unser Verein diverse Mannschaften für den Spielbetrieb gemeldet hat. Insgesamt sind es sechs Altersklassen, in denen wir mit unseren Jugendteams vertreten sind.

Dabei absolvieren die Kleinsten, die G- und F-Junioren, Spielfeste, die – von uns ausgerichtet – jeweils auf dem Kunstrasenplatz an der Zähringerallee stattfanden (siehe

Bericht an anderer Stelle).

Bei den E- und D-Junioren sind wir mit jeweils zwei Mannschaften vertreten. Bei der C-Jugend ist die DJK mit einem Team am Start. Alle fünf Mannschaften bestritten zunächst Qualifikationsrunden. Allerdings wird bei den E-Junioren keinerlei Wertung vorgenommen. Hier steht der gemeinschaftliche Spaß noch im Vordergrund.

Anders bei der D-Jugend. Hier haben die beiden DJK-Teams bislang eine gute Rolle spielen können. Während die Erstver-



tretung aktuell auf Platz vier rangiert, erreichte die zweite Mannschaft Rang zwei. Noch erfolgreicher schnitt bislang der älteste Nachwuchs ab. Die C-Junioren nehmen aktuell den ersten Platz ein.

Erfreut zeigen sich Trainer und

Spieler über das erschienene Fußball-Magazin, das viele Informationen rund um die einzelnen Jugendteams umfasst.

Nach den Herbstferien ging's in die Halle

Im Anschluss an die Herbstferien begannen die Jugendlichen mit dem Hallentraining, das bis ins neue Jahr hineinreicht. Dazu stehen uns Einheiten in folgenden Hallen zur Verfügung: Pöttcherhalle, Domschule, Hohenstaufenschule, Mosaikschule, Eine-Welt-Schule und FES-Schule.

Aktiv sind auch unsere Hobbyteams. Sie trainieren an folgenden Tagen:

Montags:	20 bis 22 Uhr	in der Hohenstaufenschule
Dienstags:	18 bis 19.30 Uhr	in der Domschule
Mittwochs:	21 bis 22.30 Uhr	in der Pöttcherhalle
Freitags:	18 bis 19.30 Uhr	in der Besselhalle

Neue Öffnungszeiten

Unsere Geschäftsstelle in der Sedanstraße hat eine neue Öffnungszeiten. Sie ist ab sofort donnerstags in der Zeit von 15.00 bis 16.30 Uhr besetzt. Zudem ist eine Terminvereinbarung möglich.

Termine 2025 werden bekanntgegeben

Die Termine und Veranstaltungen für 2025 könnt ihr zu gegebener Zeit unserer Homepage entnehmen. Unsere Planungen und Abstimmungen laufen auf Hochtouren. Ihr dürft euch auf zahlreiche Veranstaltungen in 2025 freuen!





„Wie kommt der Apfelsaft auf unseren Tisch?“

Kindertagesstätte bewirbt sich mit einem

Video beim Wettbewerb und hofft auf einen Preis



„Wie kommen die Fischstäbchen in die Pfanne?“ Mit dieser Frage beschäftigten sich 2023 wieder Kindergärten und Kitas spielerisch, um den spannenden Wirtschaftszweig Logistik kennenzulernen. Das Thema für die Grundschüler lautete: „Wie kommt das Fahrrad in

den Laden?“ Bereits zum 11. Mal fand dieser Wettbewerb der IHKs in NRW und des Kompetenznetz Logistik NRW statt. 2024 ist nun auch die Kindertagesstätte St. Ansgar bei der 12. Auflage mit dabei. Das Thema für die Kitas kommt in diesem Jahr aus der Lebensmittellogistik und lautet „Wie kommt der Apfelsaft auf unseren Tisch?“

Die Gruppen sollten aus mindestens fünf Kindern bestehen. Die kreativsten und innovativsten Vorschläge werden abschließend von einer

Expertenjury aus Unternehmensvertretern ausgewählt und prämiert. Dem Sieger winken 1.000 Euro.

„Das Projekt und das Thema hat uns interessiert. Daher haben wir uns dazu entschlossen, an diesem Wettbewerb teilzunehmen. Wir hoffen, dass wir mit dem erstellten Video den Geschmack der Jury treffen“, heißt es aus der Kita St. Ansgar.

Dabei habe man zu Beginn mit den Kindern erarbeitet, woher denn die Äpfel überall herkommen. Dabei stellte sich heraus, dass sie sowohl aus fernen Ländern, aber auch aus der Region stammen. Aber mit den Äpfeln

hat man ja noch keinen Apfelsaft. Also wie produziert man das beliebte Getränk? „Da kamen vielfältige Ideen auf.“ Daher kaufte man sich zunächst einen Entsafter. Und die Mädchen und Jungen konnten erste Erfolge sehen, wie aus einem festen Apfel etwas Flüssiges wurde. Und sie waren begeistert. „Der Saft war sehr lecker!“

Kids vom Besuch auf dem Riekelnhof begeistert

Bislang hatten sich die Kleinen nie Gedanken über das Thema gemacht. Apfelsaft gab es im Lebensmittelgeschäft zu kaufen. Das war alles, was sie wussten.



Freiraum neu definiert:

Nutzen Sie unsere intelligenten Dienstleistungen

Bogendruck | Digitaldruck | Rotationsdruck

Veredelungsmanufaktur

Web-Shop zur Ablaufoptimierung

Corporate Publishing | Letter-Shop & Logistik

**BRUNS
DRUCK
WELT**

Trippeldamm 20 _ 32429 Minden _ 0571-882-345 _ www.bruns-druckwelt.de



Also ging man der ganzen Sache noch sehr viel verstärkt auf den Grund. So entschied man sich dafür, gemeinsam mit den Eltern zum Riekelhof nach Todtenhausen zu fahren, einer Mosterei in der näheren Umgebung. Dort traf man sich zunächst auf einer benachbarten Obstwiese und erntete, was das Zeug hielt.

Äpfel gesammelt und daraus 92 Liter Apfelsaft gewonnen

„Mit Eimern und Leitern angekommen, pflückten und sammelten wir 100 Kilogramm, die dann in die Mosterei gingen.“ Dort bewunderten insbesondere die Kinder die großen Maschinen, in die die Ernte befördert wurde. Am Ende kamen aus der Ernte 92 Liter Apfelsaft, die in 3 Liter-Packungen mit Hahn abgefüllt wurden. „Wir haben alles mitgenommen, weil uns die Eltern dabei unterstützt haben.“

Alle waren glücklich, empfanden den Besuch auf dem

Riekelhof als supertollen Ausflug. Und alles, was man rund um den Apfel entwickelte, wurde anschließend zu einem Video zusammengeführt, mit dem man sich beim Wettbewerb um einen Topplatz bewerben möchte.



Apotheker Timo Strojek e.K.
Kutenhauser Straße 191
32425 Minden
Tel.: +49 (0)571 648750
Fax: +49 (0)571 648751
kutenhauser-apotheke@gmx.de
www.kutenhauser-apotheke.de

Mo.-Fr. 8.00 bis 13.30 Uhr und 15.00 bis 18.30 Uhr / Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr



Der musikalische Adventskalender

Anna-Katharina West führt eine Fortbildung für alle drei DJK-Kitas durch

Im Juni 2022 beendete Frau Anna-Katharina West eine knapp neunmonatige Fortbildung zur Pädagogischen Fachkraft für musikalische Förderung im Elementarbereich in der Akademie „Mach mit ... Musik“ sehr erfolgreich. Frau West, seit vielen Jahre in der Kita-Familie der DJK zuhause und inzwischen seit neun Jahren als staatlich anerkannte Erzieherin tätig, hat von der zusätzlichen Ausbildung nicht nur selbst profitiert, sondern gibt ihre Erfahrungen auch an die Kolleginnen in den anderen Kindertagesstätten

der DJK weiter.

„Musik in allen Facetten ist eine große Hilfe bei der Entwicklung der eigenen Persönlichkeit, beim Verstehen alltäglicher Zusammenhänge und sogar beim Lernen, weil sie in ihrer Vielfalt Körper, Geist und Seele gleichermaßen anspricht und fördert“, hatte ihr Fortbildungs-Leiter Christian Hüser als Klassenbeste mit auf den Weg gegeben.

Als einen Baustein in diesem Bereich sah Frau West die musikalische Begleitung

in der Weihnachtszeit an. „Daher habe ich dafür eine interne Fortbildung für alle drei Kitas angeboten. Das genaue Thema lautete: Der musikalische Adventskalender.“ Gute Möglichkeiten, Anregungen in die adventliche Arbeit einzubauen.

„Wir haben bei unserer Arbeitskreistreffen die komplette Adventszeit einmal durchgespielt.“ Es wurden 24 Türchen mit entsprechenden Aktionen gefüllt. Eine besondere Hilfe ist dabei ein Adventskoffer, in dem die entsprechenden Tages-

angebote enthalten sind. Es wurden passende Lieder gesungen, Fingerspiele durchgeführt, Angebote mit dem Körper, wie Klopfen und Stampfen, präsentiert. „Das alles waren Anreize, die für die Arbeit mitgenommen werden können.“

Bei der Fortbildung wurden entsprechend drei Gruppen gebildet, denen unterschiedliche Aufgaben zukamen. Für den musikalisch rhythmischen Bereich wurden als Idee Fingerspiele, zum Beispiel mit Glöckchen, präsentiert. Die tänzerischen Möglichkeiten zeigten die Teilnehmerinnen mit einem „Schneemanntanzt“. Und natürlich durfte der Gesang in Verbindung mit Liederbüchern in Form des „Sterns von Bethlehem“ nicht fehlen.

Die letzten drei Tage des musikalischen Adventskalenders durfte man dann selbst gestalten und sich Gedanken darüber machen, was man alles in den Koffer legen möchte.





Jungen und Mädchen erwerben Buch-Führerschein

Schulkinder besuchen das Paulinum und erfahren mehr über Bücher

Bereits in der frühen Kindheit, bevor sie lesen und schreiben lernen, machen die Kleinen Erfahrungen mit der Lese-, Erzähl- und Schriftkultur. Diese Erfahrungen gehören wesentlich zur sprachlichen Bildung von Kindern und wirken sich auf verschiedene Ebenen der kindlichen Lese- und Sprachentwicklung aus.

Die Leseforschung stellt schon seit langem die Bedeutung des frühen Umgangs mit Büchern heraus. Denn:

- Lesen regt die Phantasie an
- Lesen ist Abenteuer und Entdeckungsreise
- Lesen fördert die aktive und passive Entwicklung der Sprachfähigkeit
- Lesen erweitert den Wortschatz und die kommunikative Kompetenz
- Lesen bietet die Möglichkeit von den Erfahrungen anderer zu lernen
- Der Bildungserfolg von Schülern hängt entscheidend von ihrer Lesekompetenz ab

Durch den frühen Umgang mit Büchern und das Kennenlernen von Büchereien mit ihrer angenehmen Atmosphäre werden Kinder von Anfang an in ihrem Wissens- und Erlebnisdurst unterstützt und gefördert.

Zwar erhält die Kita St. Paulus von der Stadtbibliothek bereits schon seit längerer Zeit eine Bücherkiste mit neuen, interessanten Büchern, ungeachtet dessen machte man sich an drei Tagen mit den künftigen Schulkindern in das angrenzende Paulinum auf, um die Kinder näher an das Thema „Bücher“ heranzuführen.

Empfangen wurden sie von der Familie Kirchhoff, die ihnen eine Stempelkarte zum Ausleihen von Büchern und einen (Buch-)Rucksack überreichte. „Die Kinder waren anfänglich sehr aufgeregt und gespannt, was da alles auf sie zukommen würde“, berichtet Carlotta Dehne, die im Sommer als Auszubildende zur Kita GmbH kam. Es ging darum, wie man mit Büchern umgehen soll, wie man sie ausleihen kann.

Man behandelte unterschiedliche Themenbereiche aus dem Bereich der kindgerechten Bücher. Zunächst wurden Bücher ausgesucht, wurden Bücher zum Ausmalen bereitgehalten oder Bücher mit Tieren, aus denen man sofort etwas lernen kann. „Wir haben Äpfel aufgeteilt, einige Kinder erhielten einen, andere zwei Äpfel. Sie mussten sich überlegen, wie man das besser aufteilen kann.“

Im Mittelpunkt stand aber der Lernfaktor. Was bedeutet ein Buch für Jung und Alt? Welche Wertigkeit hat ein Buch?

Am dritten Tag des Besuchs im Paulinum erhielten die teilnehmenden Kinder dann ihren Buch-Führerschein.



Das Wunder der Weihnachtssternchen

Von Elisabeth R. Girardier

Wieder war es Herbst geworden, wieder waren die Blätter zu Boden gefallen und hatten dem Geräusch der Straße seine lärmige Hektik genommen, dann und wann wirbelten die kalten Nordwinde erste vereinzelte Schneeflöckchen ins Dorf Der Advent stand vor der Tür.

Die kleinen Weihnachtsengel bereiteten sich auf ihre große Arbeit vor, doch war es ja noch nicht so weit und so wollten sie vorerst einmal einen Augenschein auf der Erde nehmen. Sie flogen in jede Stadt, in jedes Dorf und was sie sahen, verwirrte sie aufs Höchste.

Die Leute hasteten schon vor dem Weihnachtsmonat durch die Straßen, überall glitzerten die Festdekorationen, die Schaufenster überquollen von Dingen aller Art, überall nur Hetze und keine Spur von Ausspannen und Genießen.

Zuerst fragten sich die Weihnachtsengel ob sie sich wohl im Datum geirrt hätten und schauten mit großer Besorgnis im Kalender nach. Aber der zeigte wie immer seit Jahrhunderten die gleichen Monate, die gleichen Tage an. Es war erst November.

So setzten sich die Weihnachtsengel zusammen und beratschlagten, was zu tun wäre, um den Menschen zu helfen. Und das wiederum war gar nicht so einfach:

Der kleinste der Weihnachtsengel hatte die beste Idee:

„Schaut einmal an unser Himmelszelt. Da gibt es Millionen und Millionen von Sternen, viel mehr als es Menschen auf dieser Erde gibt. Die Menschen haben verlernt hinaufzuschauen, sie sehen nur ihre Arbeit, ihren Lohn und was sich damit anstellen ließe. Die meisten wissen nicht mehr, was tun, um noch glücklicher zu sein als sie es schon sind. Was sie aber brauchen ist Weihnachtsstimmung, ein Gefühl der Geborgenheit, ein Gefühl der Liebe zum Nächsten aber auch zu sich selber. Warum schenken wir ihnen nicht ein wenig Weihnachtstimmung zurück, nachdem diese ja scheinbar verloren gegangen ist?

Und so machten sich die Weihnachtsengel auf, Weihnachtsstimmung zu verschenken. Sie saßen, unbemerkt auf Zinnen und Dächern, auf den Türmen und Bäumen und wenn jemand in großer Hast vorbeischnitt.....schwupp ließen sie ein kleines Sternchen fallen, das den Vorübereilenden vielleicht nur streifte, vielleicht auf seinem Kragen haften blieb, vielleicht in seinem Haar glitzerte.

Und jedes Mal, wenn so ein Sternchen gelandet war konnten die Weihnachtsengel das gleiche beobachten. Fast wie aus einem Traum erwachend, schauten die Menschen sich um, verdutzt und erfreut, weil so ganz plötzlich der Stress von ihnen abgefallen war, sie ihre Umgebung so ganz anders wahrnahmen.

Plötzlich war nicht mehr die versäumte Zeit beim Einkaufen, das Warten an überfüllten Kassen, das Streiten, die Unstimmigkeiten der Kinder und Erwachsenen, die Sorgen um ein Festessen oder die Wunschliste des Patenkindes was zählte, sondern alle, die von einem kleinen Sternchen berührt wurden, hatten wieder Zeit, Zeit für einander, für sich. Sie spürten, dass ihnen etwas geschehen war, was sie nicht einordnen konnten, was aber ein großes Glücksgefühl auslöste.

Weihnachtstimmung! ...Ja, das war es, sie verspürten Weihnachtstimmung, sie verrichteten ihre täglichen Arbeiten weiterhin gewissenhaft, aber ohne Hast, sie hatten Zeit, einen Spaziergang im Winterwald zu machen, Zeit einen einsamen Menschen zu besuchen, Zeit mit den Kindern zu basteln, ihnen Geschichten zu erzählen, Zeit auch an diejenigen zu denken, die in Not und Bedrängnis lebten.

Die Weihnachtsengel waren zufrieden. Sie hatten es geschafft, aus Hektik Muße, aus Überforderung fröhliches Schaffen zu zaubern. Sie zogen weiter, immer mit der Zeit.

Zurück blieben die kleinen Sternchen, die nun überall anzutreffen sind, in den Straßen der Stadt, in jedem Dorf, auf dem Weihnachtsmarkt natürlich auch – und wer richtig hinsieht mag eines sehen, eines für sich erhaschen – Sternstunden erleben.

Frohe, gesegnete Weihnachten

Am Ende dieses Jahres möchten wir unsere Verbundenheit ausdrücken und Ihnen ein herzliches Dankeschön sagen. Wir bedanken uns für Ihr Mitgestalten, für Ihr Engagement, Ihre Zeit, Ihre Geduld, Ihre Verbundenheit und für den Stern, den Sie für unsere Kinder, Jugendlichen und Familien zum Leuchten brachten.

Begleiten Sie uns weiter! Wir würden uns freuen.

Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, ein Fest der Besinnung und der Freude.

Für das neue Jahr 2025 wünschen wir Ihnen Gottes Segen, Glück und Fröhlichkeit. Möge das neue Jahr unter einem guten Stern stehen.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr
wünschen Ihre

DJK Dom Minden





Das Immobilienteam der Sparkasse Minden-Lübbecke.

Immobilien professionell verkaufen.



 Sparkasse
Minden-Lübbecke

Minden, Tel. 0571 806-7120 - Lübbecke, Tel. 0571 806-5311